

## Mechanische Baumwollenspinnerei u. Weberei in Bayreuth.

**Gegründet:** 30./10. 1853. Letzte Statutänd. 18./12. 1899, 17./3. 1902 u. 18./9. 1906.

**Zweck:** Betrieb einer mech. Baumwollenspinnerei u. Weberei mit 66 000 Spindeln und 1000 Webstühlen, zu deren Betrieb Dampfmasch. mit 2000 PS. vorhanden sind. Zugänge auf Anlage-Kti 1907—1910: M. 130 275, 316 154, 483 200, 342 867. 1909/10 Reorganisation der Hochbau-Spinnerei u. Weberei. 1911 werden die älteren Spinnereimasch. des Shedbaues durch neue ersetzt. Verbrauch an Baumwolle jährl. ca. 12 000 Ballen. Arb.-Zahl ca. 1000.

**Kapital:** M. 1 660 000 in 519 Aktien (Nr. 1—519) à M. 1600 u. 1037 Aktien (Nr. 520a—1038a u. 520b—1037b) à M. 800. Urspr. fl. 1 038 000 in 519 Aktien à fl. 1000 u. 1038 Aktien à fl. 500 lt. G.-V. v. 19./3. 1881 auf jetzigen Stand festgesetzt.

**Anleihe:** M. 830 000 in 4 $\frac{1}{2}$ % Prior.-Oblig. von 1887, Stücke à M. 400 u. 800. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. durch jährl. Verl. von 2% 1890—1940 in der G.-V. auf 1./7. Verstärkte Tilg. ab 1890 vorbehalten. Coup.-Verj.: 4 J. n. F. Zahlst.: Eigene Kasse. Ende 1910 noch in Umlauf M. 390 800. Kurs in Augsburg Ende 1896—1910: 100, 102, 102, —, 100,25, —, 101, 101,50, 101,50, 101,40, 101,40, —, 99,50, 100, 100%.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Quart. **Stimmrecht:** Je M. 800 A.-K. = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F. (ist erfüllt), 7% z. Disp.-F., event. besondere Abschreib. u. Rückl., hiernach bis 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R. (mind. jedoch M. 600 für jedes Mitgl.), Rest zur Verf. d. G.-V.

**Bilanz am 31. Dez. 1910:** Aktiva: Spinnereianlage: Grund u. Gebäude 835 225, Masch. 1 116 632, Arb.-Wohnh. 414 619, Webereianlage: Grund u. Gebäude 339 691, Masch. 255 614, Kassa u. Wechsel 47 709, Bankguth. 49 068, Garn- u. Tücher-Debit. 487 074, Vorräte an Baumwolle, Garnen, Geweben, Material. 542 208. — Passiva: A.-K. 1 660 000, Anlehen 390 800, do. Zs.-Kto 4680, R.-F. 200 000, Disp.-F. 558 650 (Rückl. 2954), Unterst.-F. 247 488, Pens.-Kasse 39 594, Sparkasse u. Kaut. 461 991, Div. 103 750, do. alte 540, Kredit. 189 355, lauf. Baumwolltratten 70 136, Tant. 6926, Geschenke an Arb. 15 000, Vortrag 138 929. Sa. M. 4 087 842.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gen.-Unk. 991 446, Amortisation 127 319, Gewinn 267 560. — Kredit: Vortrag 225 352, Garn- u. Gewebe 1 160 974. Sa. M. 1 386 326.

**Kurs Ende 1888—1910:** 166, 178, 155, 110, 120, 140, 142, 210, 200, 175, 170, 160, 145, 100, 107, 106, 100, 121, 167, 173, 178, 200, 180%. Notiert in Augsburg.

**Dividenden 1886—1910:** 5, 7 $\frac{1}{2}$ , 10, 9 $\frac{3}{8}$ , 5, 3, 5, 8 $\frac{3}{4}$ , 10, 12 $\frac{1}{2}$ , 11 $\frac{1}{4}$ , 8 $\frac{3}{4}$ , 10, 8 $\frac{3}{4}$ , 4, 0, 2, 0, 0, 7 $\frac{1}{2}$ , 10, 15, 15, 11 $\frac{1}{4}$ , 6 $\frac{1}{4}$ % (M. 100 bzw. 50). Div.-Zahlung pro 1902 erfolgte aus dem Disp.-F. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

**Direktion:** Gustav Wurster.

**Aufsichtsrat:** (5) Vors. Geh. Komm.-Rat Ad. von Gross. Major a. D. A. Lienhardt, Komm.-Rat Bruno Müller, Bayreuth; Fabrikbes. Komm.-Rat F. B. Silbermann, Fabrik-Dir. Carl Weireter, Augsburg.

**Zahlstellen:** Eigene Kasse; Bayreuth: Bayer. Vereinsbank vorm. Friedr. Feustel; Augsburg: Friedr. Schmid & Co.; Frankf. a. M.: Grunelius & Co. \*

## Neue Baumwollen-Spinnerei in Bayreuth.

**Gegründet:** 19./1. 1889. Letzte Statutänd. 13./2. 1908. **Zweck:** Betrieb einer Baumwollspinnerei mit 92 628 Spindeln. Verbrauch an Baumwolle jährl. gegen 24 000 Ballen. Zugänge auf Anlage-Kti erforderten 1909—1910 M. 176 610, 214 233.

**Kapital:** M. 1 600 000 in Aktien à M. 1000. Urspr. M. 600 000, erhöht lt. G.-V. v. 20./8. 1889 um M. 1 000 000 in 1000 Aktien.

**Anleihe:** M. 1 600 000 in 4% Oblig. Ausl. oder Künd. seit 1905 zulässig.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Spät. im März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., hierauf 4% Div., Rest nach Abzug des allenfalls der Spez.-R. zugewendeten Betrages zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 31. Dez. 1910:** Aktiva: Gebäude 1 893 234, Masch. 3 883 909, Utensil. 161 142, Kassa u. Wechsel 27 087, Vorräte 685 261, Bankguth. 629 248, Debit. 584 012. — Passiva: A.-K. 1 600 000, Oblig. 1 600 000, do. Zs.-Kto 13 120, R.-F. 160 000, Spez.-R.-F. 685 000 (Rückl. 50 000), Gen.-Unk.-Res. 20 000, Ern.-F. 2 921 000, Sparkasse 195 458, Kredit. 367 761, Div. 224 000, do. alte 7200, Grat. 23 000, Vortrag 47 356. Sa. M. 7 863 897.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gen.-Unk. 1 599 271, Ern.-F. 200 000, Gewinn 344 356. — Kredit: Vortrag 53 475, Garn 2 090 151. Sa. M. 2 143 627.

**Dividenden 1890—1910:** 0, 0, 4 $\frac{1}{2}$ , 4 $\frac{1}{2}$ , 8, 10, 10, 8, 7, 5, 4, 0, 4, 8, 10, 12, 15, 20, 20, 18, 14%. Coup.-Verj.: 5 J. (K.)

**Direktion:** Hans Feneberg, Friedr. Steiner.

**Prokuristen:** Hans Hassler, Felix Rost.

**Aufsichtsrat:** (3—5) Vors. Geh. Komm.-Rat Bankier Carl Schüller, Hauptmann a. D. Franz Wegmeier, Bayreuth; Rentier Christoph Adam Schmidt, München; Bankier Gg. Eydmann, Hof; Ludw. Rose, Gut Siferling.

**Zahlstellen:** Bayreuth: Eigene Kasse, Bayer. Handelsbank vorm. Schüller & Co.; Augsburg: Friedr. Schmid & Co. \*